

SATZUNG

über die 4. Änderung der örtlichen Bauvorschriften in Steinen
im Geltungsbereich des Bebauungsplanes

“Bündenfeld – Vordere Neumatt I”

Aufgrund des § 74 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017, GBL. S. 612, 613, in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg vom 24.07.2000 (GBL. S. 581), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2018 (GBL. S. 221),

hat der Gemeinderat der Gemeinde Steinen in öffentlicher Sitzung am 21.05.2019 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Die Änderung der örtlichen Bauvorschriften gilt innerhalb des gesamten räumlichen Geltungsbereiches des am 12.08.1971 in Kraft getretenen Bebauungsplanes „Bündenfeld - Vordere Neumatt I“ gemäß Abgrenzungsplan.

§ 2

Ergänzende örtliche Bauvorschrift

Anforderungen an die äußere Gestaltung baulicher Anlagen (§ 74 (1) Nr. 1 LBO)

Dachgauben sind als Schlepp- oder Satteldachgauben bis zu einer Breite von $\frac{3}{4}$ der Gebäudelänge zulässig. Die Firstlinie darf durch das Dach der Gaube nicht überschritten werden. Dachgauben müssen vom Ortgang einen Abstand von mind. 1,0 m einhalten. Bei Reihenausanlagen ist eine einheitliche Gauben-Gestaltung vorzusehen. Wiederkehren und Zwerchgiebel sind nicht zulässig.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den örtlichen Bauvorschriften nach § 2 dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Steinen, den 13. Juni 2019



Braun

Bürgermeister